

2022

# Tätigkeitsbericht



## Euro-Mab Konferenz 2022

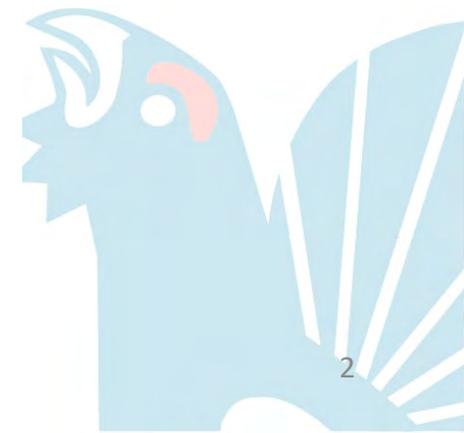


Der Biosphärenpark Nockberge war von 12-16 September 2022 Gastgeber der EuroMAB2022, die unter dem Titel „**Kulturen verbinden Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gesellschaften und Generationen**“ in Bad Kleinkirchheim stattfand.

Die Konferenz wurde von etwa **200 Vertretern aus 27 verschiedenen Staaten aus Europa, Nordamerika und Japan** besucht. Die EuroMAB ist eine Plattform, um Wissen, Know-How und Erfahrungen im Bereich nachhaltiger Entwicklung und Artenschutz zwischen Biosphärenpark-ManagerInnen, WissenschaftlerInnen, den nationalen MAB-Komitees, den VertreterInnen der UNESCO sowie Partnerorganisationen zu teilen.

Ein großes Anliegen des Organisationsteams war es auch, jungen Menschen eine Stimme zu geben. Aus diesem Grund wurde zum ersten Mal auf einer EuroMAB-Konferenz ein eigenes, von der österreichischen UNESCO-Kommission finanziertes Jugendprogramm organisiert, und in die Veranstaltungen der Konferenz mit eingebunden. Bei der Schlussveranstaltung am letzten Konferenztag konnten die Jugendlichen ihre Eindrücke von der Veranstaltung, ihre Ideen sowie einen „Call for Action“ präsentieren. Dieser „Call for Action“ mit der Aufforderung, junge Menschen zukünftig immer in Biosphärenpark- und MAB-Belange einzubinden, wurde als Zeichen der Anerkennung für die Jugend von allen Anwesenden unterschrieben.

Die nächste EuroMAB-Konferenz wird 2024 in Deutschland stattfinden.





## Euro-Mab Konferenz 2022



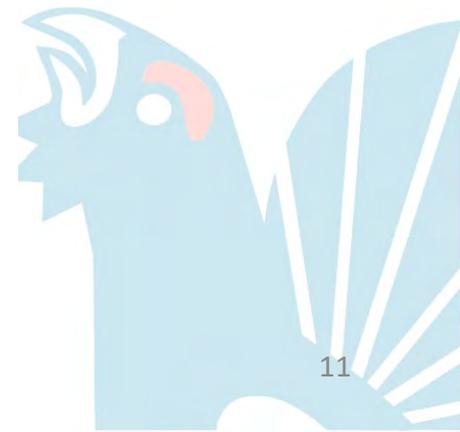


Der UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau und Kärntner Nockberge setzt sich als Modellregion für nachhaltige Entwicklung gemeinsam mit der Bevölkerung für den Erhalt und die nachhaltige Nutzung der vielfältigen Natur- und Kulturlandschaft sowie für die beispielhafte Weiterentwicklung der Region im Sinne der drei Funktionen von BSPs ein. Der BSP konnte sich seit dessen Auszeichnung im Jahr 2012 in der Region gut verankern und ist nach zehn Jahren etablierter Kooperationspartner und Projektinitiator in der regionalen Land- und Forstwirtschaft, dem Tourismus, der Bildung sowie der Forschung. Zusammenfassend kann man folgende Erfolge, Herausforderungen und Potenziale aufzeigen und den Kapiteln dieses Evaluierungsberichtes zugeordnet werden. Zeitgerecht konnte der Evaluierungsbericht im September 2022 an das österreichische Nationalkomitee und in weitere Folge an die UNESCO in Paris übergeben werden. Detaillierte Informationen finden Sie im Bericht, welcher digital auf der Homepage zur Verfügung steht und auch analog in der BSP Verwaltung erhältlich ist.



EVALUIERUNGSBERICHT | PERIODIC REVIEW  
2012 - 2022

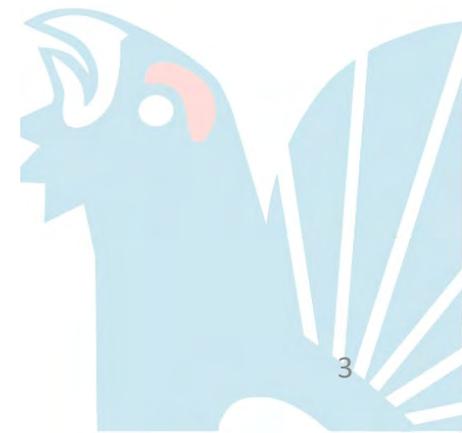
SALZBURGER LINGAU & KÄRNTNER NOCKBERGE  
SALZBURGER LINGAU & KÄRNTNER NOCKBERGE



# Kulturlandschaftsprogramm Nockberge

*Maßnahmen zur Erhaltung von kulturhistorisch wertvollen Objekten, bodenständigen Fertigkeiten sowie traditionellen und zeitgemäßen kulturellen Aktivitäten.*

Zur Umsetzung des Kulturlandschaftsprogrammes in den Biosphärenparkgemeinden wurden Fördermittel in der Höhe von **EUR 33.812,00** in Anspruch genommen. Insgesamt wurden **112 Bewirtschaftungsverträge mit 56 Vertragspartnern** abgewickelt. Mit dem Kulturlandschaftsprogramm werden besondere, den Zielsetzungen eines Biosphärenparks entsprechende Bewirtschaftungsformen gefördert. Kulturhistorisch wertvolle Flurdenkmäler, Kleinobjekte, bodenständige Fertigkeiten sowie traditionelle Aktivitäten werden dabei unterstützt. In Zusammenarbeit mit den regionalen Kultur-landschaftsvereinen wird ein wertvoller Beitrag zur Erhalt und Fortbestand der einzigartigen Kulturlandschaft in der Biosphärenparkregion Nockberge geleistet.



## *Naturschutzplan auf der Alm*

Die Nockberge zeichnen sich durch eine Vielzahl von besonderen sowie seltenen Pflanzen- und Tierarten aus. Nur durch eine standortangepasste Almbewirtschaftung wird der Fortbestand dieser wertvollen Pflanzen und Tiere gewährleistet. Die traditionelle Bewirtschaftung ist mit einem hohen Arbeits- und Zeitaufwand verbunden. Dieser Mehraufwand wird mit dem Naturschutzplan auf der Alm abgegolten. Im Biosphärenpark Nockberge haben sich **16 Almen** angemeldet. Mit Stand November 2022 wurden Fördermittel in Höhe von **EUR 49.924,13** an die Almbewirtschafter ausbezahlt. Die Maßnahmen wurden auf einer Fläche von **42,85 ha** umgesetzt. Um die Almbewirtschafter\*innen darüber zu informieren wurde im Stadtgemeindeamt Radenthein eine Informationsveranstaltung abgehalten.

### **Naturschutz auf Almen (NEU im ÖPUL)**

Optionaler Zuschlag Naturschutz auf Almen = laufende, jährliche Maßnahmen zur Erhaltung von Lebensräumen. Die Fördergegenstände sind die gleichen wie beim Naturschutzplan auf der Alm. Die gemeinsamen Begehungen finden 2023 statt.

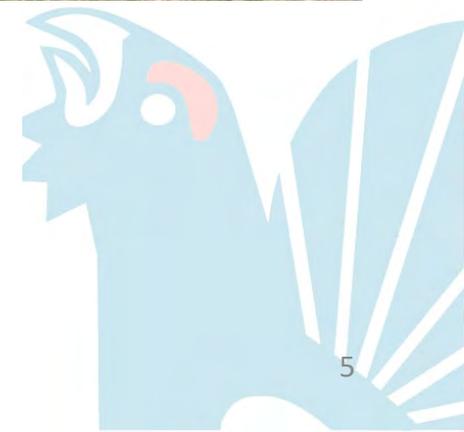
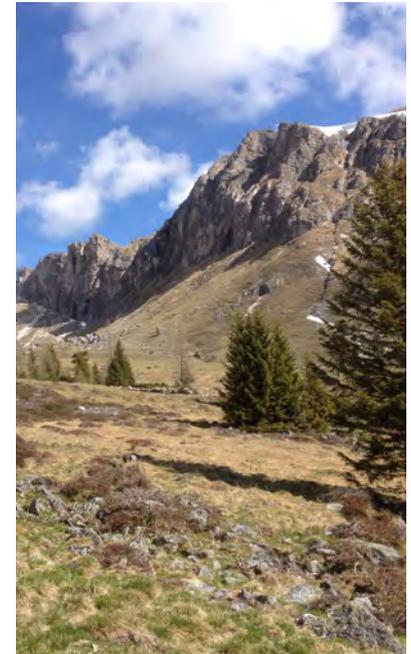


## *Vertragsnaturschutz im Biosphärenpark Nockberge*

Seit dem Jahr 2012 wird den Grundeigentümern im Biosphärenpark ein Vertragsnaturschutzmodell zur Sicherung des Schutzzieles des Biosphärenpark Nockberge angeboten. Das Vertragsnaturschutzmodell sieht jährliche wertgesicherte Direktzahlungen an die Grundbesitzer in der Natur- und Pflegezone vor. Es beruht auf Freiwilligkeit und beinhaltet nachfolgende Vertragsarten aufgebaut. Mit Stand 11/2022 wurden zwischen der Biosphärenparkverwaltung und den Grundbesitzern **389 Verträge** mit einer Gesamtvertragsfläche von **12.656 ha** abgeschlossen. Über diesen Ansatz sind knapp **EUR 190.000,00** an Direktzahlungen (wertgesicherte Verträge) an die Vertragspartner geflossen. Jene Grundbesitzer, die vom angebotenen Vertragsnaturschutzmodell noch nicht Gebrauch gemacht haben, besteht weiterhin die Möglichkeit in dieses partnerschaftliche Instrument einzusteigen.

Abschließend wird auf die neugestaltete Homepage des Biosphärenparks Nockberge hingewiesen

**[www.biosphaerenparknockberge.at](http://www.biosphaerenparknockberge.at)**, wo nähere Informationen zu den angeführten Punkten enthalten sind. Anfragen können auch per Mail an die Biosphärenparkverwaltung [nockberge@ktn.gv.at](mailto:nockberge@ktn.gv.at) gestellt werden.



## Gewährung von Förderungen

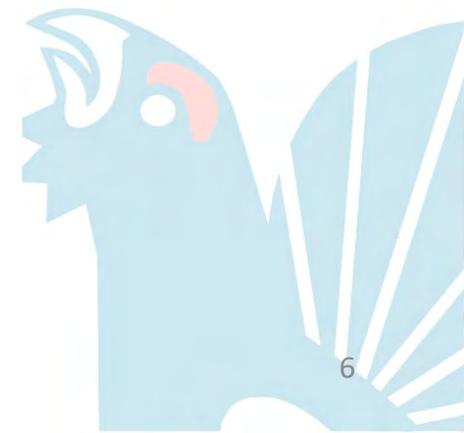
*Maßnahmen zur Stärkung eines naturschonenden, biosphärenparkbezogenen Tourismus und der integrierten Regionalentwicklung, nach Möglichkeit unter Berücksichtigung umweltverträglicher Verkehrslösungen.*

Für Maßnahmen zur Erhaltung des laufenden Betriebes beim Türkhaus sowie beim Kaninger Mühlenwanderweg wurde ein Projekt abgewickelt. Fördermittel in der Höhe von **EUR 6.000,00** sind zur Auszahlung gekommen.

### Förderung von Einzelprojekten

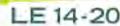
*Maßnahmen zur Erhaltung von kulturhistorisch wertvollen Objekten, bodenständigen Fertigkeiten sowie traditionellen und zeitgemäßen kulturellen Aktivitäten.*

Für Maßnahmen in diesem Bereich sind im Geschäftsjahr **4 Antragstellungen** mit einer Gesamtsumme in **EUR 14.714,00** zur Auszahlung gekommen. Damit wurde ein nachhaltiger Beitrag zum Erhalt eines regional typischen Landschaftsbildes in der Biosphärenparkregion Nockberge geleistet.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20

LAND  KÄRNTEN



Operational  
Programme  
Länder und Regionen für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Unter besonderer Berücksichtigung  
des ländlichen Tourismus



## „Barrierefreie Grundalm“

### Naturerleben für Alle - Grundalm barrierefrei

Um Familien mit Kinderwägen, Menschen mit Behinderung, aber auch gebrechlichen Personen, die bisher nicht oder nur eingeschränkt die Natur erleben konnten, einen Zugang zu diesem einmaligen Naturerlebnis zu verschaffen hat die ARGE Naturerleben, bei der auch der Biosphärenpark Nockberge beteiligt ist, das Projekt „Barrierefreies Naturerleben“ initiiert. Im Jahr 2021 wurde der Naturbegegnungspark Silva Magica, die Sanitäreanlagen, sowie die Ausstellung im Grundalmhaus barrierefrei gestaltet. Insgesamt wurden rund € 210.000,00 investiert. Rund € 55.000,00 an Fördergelder konnten über die Förderschiene Infrastrukturprojekte im Tourismus- und Freizeitbereich lukriert. Die Infrastruktur wurde am 3. Juni 2022 feierlich eröffnet und leider im gleichen Monat dem Unwetter größtenteils zum Opfer gefallen ist, sodass größere Investitionen für dieses Jahr auf uns zukommen werden.



## Neue Ausstellung „Das Fenster zum Biosphärenpark“

Rechtzeitig zum Start in die Sommersaison wurde, am 7. Juni 2023, die neu gestaltete Ausstellung „Das Fenster zum Biosphärenpark“ in der Glockenhütte an der Nockalmstraße eröffnet. Ein absolutes Muss für alle, die die einzigartige Landschaft der Nockberge ins Herz geschlossen haben. Nachdem im vergangenen Jahr eifrig an der Neugestaltung der Räumlichkeiten in der Glockenhütte an der Nockalmstraße, gearbeitet wurde, konnte am **7. Juni 2023** im Beisein zahlreicher Festgäste ein neues Highlight eröffnet werden: Die Ausstellung **„Das Fenster zum Biosphärenpark“** erzählt die wechselvolle Geschichte der Region bis hin zum heutigen Biosphärenpark, in dem Natur und Mensch im Einklang leben. Realisiert wurde die Neugestaltung der Ausstellung in der Glockenhütte mit einem Budget in der Höhe von € 150.000,-, das von der Betreibergesellschaft der Nockalmstraße, vom Biosphärenpark Nockberge, der Glockenhütte und durch Mittel des Bundes, des Landes und der Europäischen Union aus einem LEADER-Projekt aufgebracht wurde.



## *BANAP - Balance for Nature and People*

Das 21. Jahrhundert wird voraussichtlich mit einem signifikanten Temperaturanstieg konfrontiert sein, der zu drastischen Veränderungen der Biodiversität führen wird, wodurch sich nicht nur die Natur-, sondern auch die Kulturlandschaft massiv verändert. Aus diesem Grund wurde das Projekt „Balance for Nature and People“ ins Leben gerufen. Es handelt sich um ein Interreg- Projekt mit Partnern aus Österreich und Slowenien. Das gemeinsame Ziel war der grenzübergreifende Erhalt der Biodiversität in den Projektregionen und in der Folge dafür ein „Handbuch & Aktionsplan Biodiversität“ zu erstellen. In diesem werden konkrete Maßnahmen, welche in den Pilotaktionen bearbeitet wurden, dargestellt und evaluiert. Daraus folgend wurden Lösungsvorschläge zum Erhalt der Biodiversität in den Projektregionen und darüber dieselben hinaus formuliert. Durch die geplanten Bildungsangebote im Kinder- und Jugendbereich sowie in der Erwachsenenbildung kommt es zu verstärkter Bewusstseinsbildung und Wertevermittlung für das Thema Biodiversität und für deren Beitrag zum Erhalt des Natur- und Kulturerbes. Durch das Projekt, im speziellen durch die Pilotaktionen, sollen die regionalen Wirtschaftskreisläufe gestärkt werden, wovon verschiedenste Stakeholder profitieren werden. Durch die Evaluierung der Pilotaktionen in den Projektgebieten konnten Lösungsansätze für pflegliche Landnutzungsformen auch in anderen Gebieten erstellt werden. Der Biosphärenpark Nockberge übernahm in diesem Projekt die Leadpartnerschaft und entwickelte für die Unterstützung der regionalen Produzenten ein Online Vertriebssystem. Auch der regionale Tourismus und Handel profitieren von diesem Vertriebssystem. Hiermit wird es für Gastronomiebetriebe um ein vielfaches einfacher, den Gästen regionale Produkte anzubieten. Resultat ist, dass dadurch ein regionaler Wirtschaftskreislauf entsteht und die Wertschöpfung in der Region bleibt. Neben einem Online Vertriebssystem ([www.nockberge.shop](http://www.nockberge.shop)) und einem gemeinsam erarbeitetem Bildungsmodul (Bildungsmodul\_ Biodiversität inkl. Memory Spiel) wurde zudem eine Dachmarke (gemeinsames CI und Qualitätskriterien für den Produzenten, Handel und Beherbergungsbetrieb) entwickelt, um die Wertevermittlung der einheitlichen Qualität der Produkte und des Vertriebs gewährleisten zu können.

### *Weitere Projektpartner waren:*

- Wirtschaftsagentur Burgenland (WAB) – Erhalt der Streuobstwiesen
- Naturschutzbund Steiermark (NSB) - Bekämpfungsmaßnahmen für Neophyten
- Das Institut für Naturschutz in Slowenien (ZRSVN) – Wiederherstellung von alpinen und subalpinen Grünland sowie Erstellung eines Bildungsprogrammes zur Biodiversität
- Gemeinde Crna – Renovierung eines Kulturerbe Zentrums





# BANAP - Balance for Nature and People

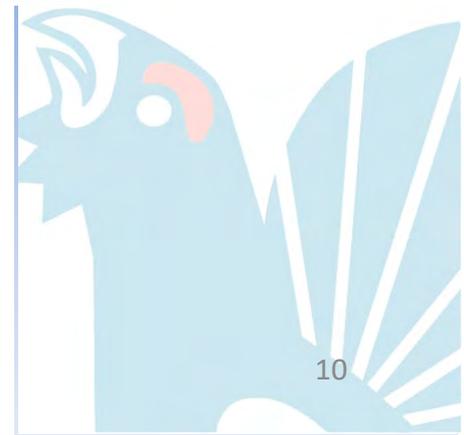


## Regionale Kostbarkeiten

aus dem Biosphärenpark Nockberge



 <https://nockberge.shop>





# *Mobilitätskonzept Nockregion-Nockmobil*

Eine Kooperation zwischen den Gemeinden, Tourismusverbänden, dem Biosphärenpark Nockberge, sowie zwischen den regionalen Verkehrsunternehmen zeigt wieder, wie wertvoll ein zusätzlicher Einnahmezweig und eine gute Zusammenarbeit zwischen den Partnern in Zeiten wie diesen darstellt.

Das Nockmobil trotz aller Widrigkeiten und erfreut sich großer Beliebtheit. Seit Inbetriebnahme des Projektes im Mai 2021 wird das Transportmittel der Nockberge immer beliebter. Wir blicken auf die vergangene Saison zurück und ziehen Bilanz.

Nicht nur bei den Urlaubern, sondern auch bei Einheimischen punktet das Nockmobil, welches eine tolle Ergänzung zu öffentlichen Verkehrsmitteln ist. Rückblickend war die **Sommersaison 2022** für das Nockmobil sehr erfolgreich, aber auch ziemlich herausfordernd. **Ein Plus von 16 %** bei den transportierten Personen konnte verbucht werden – das zeigt, dass das Nockmobil für viele Urlauber\*innen nicht mehr wegzudenken ist. Vor allem die Rahmenbedingungen im vorigen Jahr waren für das Projekt sehr herausfordernd. Eine zeitweise Verdoppelung des Dieselpreises

und akuter Personalmangel waren Anfang des Jahres nicht vorherzusehen und entsprechend massiv wurde die Transportdienstleistungsbranche davon getroffen.

Durch die Kooperation mit ISTmobil sowohl beim Nockmobil als auch nun beim Bahnhof-Shuttle Kärnten wurde ebenfalls die lange angestrebte Zusammenführung von Bahnhof-Shuttle und Nockmobil umgesetzt.

Der neue Link für die Online Buchungen lautet ab sofort:

**[www.bahnhofshuttle-kaernten.at](http://www.bahnhofshuttle-kaernten.at)**

Nach einer intensiven Phase des Gesprächs sind wir nun soweit, das Projekt NOCKMOBIL in die nächste Phase zu schicken. Die vielen Ideen und Verbesserungsvorschläge, welche eingebracht wurden, haben das Projekt inhaltlich und strukturell so weit vorgebracht, sodass wir nun in einer weiteren beschlussfähigen Phase beurteilen. Zur Weiterentwicklung des Nockmobil´s wurden neue Kooperationsvereinbarungen und überarbeitete Beförderungsvereinbarungen vorgelegt.

Die Förderperiode des Projektes läuft noch bis 02.08.2023





## REGIONALENTWICKLUNG & TOURISMUS

# Mobilitätskonzept Nockregion-Nockmobil



www.nockmobil.at

**) Pfeif aufs Auto**



**Nockmobil**



+43 123 500 444 24



Alles perfekt vernetzt  
aus einer Hand

www.nockmobil.at

**) Forget your car**



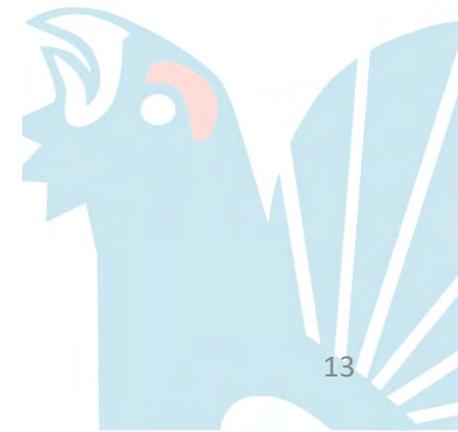
**Nockmobil**



+43 123 500 444 24



Everything perfectly connected





MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LAND  KÄRNTEN

LE 14-20

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



UMWELTBILDUNG & SCHULEN

# Bildungsarbeit für Schulen im Biosphärenpark Nockberge

Besonders die Bildungsarbeit mit Schulen spielt im Biosphärenpark Nockberge eine zentrale Rolle. Um den Bildungsauftrag Genüge zu tun, wurde ein Bildungskonzept für Schulen erarbeitet. Der Biosphärenpark Nockberge schafft nun mit seinen Bildungsprogrammen Verständnis für die Natur, Begeisterung für die Biosphärenpark-Idee und Identifikation mit der Region. Es wird ein Bewusstsein für die Zusammenhänge zwischen Natur und Mensch geschaffen und es werden Möglichkeiten des Lebens im Einklang mit der Natur aufgezeigt.

## **Mobile Biosphärenpark-Schule – „Schlaufux on tour“**

Mit der mobilen Biosphärenpark-Schule „Schlaufux on Tour“ kommen unsere bestens geschulten Ranger:innen in die Schulen um die Kinder für den Biosphärenpark zu begeistern.

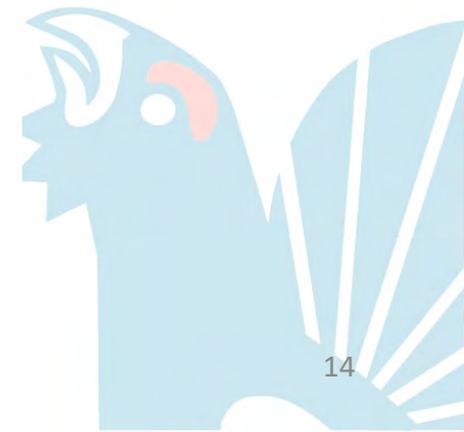
## **Biosphärenpark-Schulen**

Nach dem Motto: „Wir sind stolz auf unseren Biosphärenpark“ soll Begeisterung und Identifikation mit der Biosphärenpark-Idee entstehen. Die Grundsteine dafür müssen schon bei Kindern und Jugendlichen gesetzt werden. Aus diesem Grund sind wir sehr stolz, dass wir bis dato **17 Biosphärenpark-Schulen bzw. – Partnerschulen auszeichnen durften und mit 3 Schulen eine Schulkooperation** aufbauen konnten. Die Partnerschaft wird somit verstärkt und auf eine offizielle Ebene gestellt.

**Im Jahr 2022 haben 2.766 Schüler:innen und 198 Pädago:innen diese Bildungsprogramme (Mobile Schule und Biosphärenpark-Unterricht) genutzt.**

## **Projektwochen und Wandertage im Biosphärenpark Kärntner Nockberge**

Der Biosphärenpark Nockberge bietet für Schulen eine Vielfalt an Programmen für Schulausflüge, Wandertage und Projektwochen. Bei diesen können die SchülerInnen den Biosphärenpark hautnah erleben. Alleine im Jahr 2022 haben über **2.409 Schüler:innen und Pädago:innen** an Projektwochen des Biosphärenparks teilgenommen.



## Erwachsenenbildung im Biosphärenpark Nockberge

Seit 2021 spielt auch die Erwachsenenbildung eine zentrale Rolle im Biosphärenpark Nockberge. Im Rahmen des Projektes „Wissenstransfer im Biosphärenpark“ wurde der Erwachsenenbildungskalender ins Leben gerufen. 2022 gab es die zweite Auflage dieses Kalenders, er bot wieder eine Reihe an verschiedensten Veranstaltungen, Workshops und Exkursionen. Ziel dieser Veranstaltungen ist es, das Bewusstsein der heimischen Bevölkerung und der lokalen Partner für die Zusammenhänge von Natur und Mensch zu steigern, sowie einen Einblick in die Schwerpunkte und Aufgaben des Biosphärenparks zu geben. Insgesamt haben 2022 beinahe 400 Teilnehmer:innen an diesen Angeboten teilgenommen. Es freut uns sehr, dass der Bildungskalender auch im Jahr 2023 seine Fortsetzung findet.



Am 25.1.2013 wurde der Kooperationsvertrag zwischen der Alpen-Adria Universität, Institut für Geografie und Regionalforschung, einerseits und dem Biosphärenpark Nockberge auf der anderen Seite zur Ausgestaltung der Partnerschaft im Rahmen des Projektes SCIENCE\_LINKnockberge (SLn) abgeschlossen. Am 01. Jänner 2017 erfolgte die Erneuerung der Kooperationsvereinbarung zwischen der Alpen Adria Universität Klagenfurt (Institut für Unterricht und Schulentwicklung) & dem Biosphärenpark Nockberge. Am 01. Juni 2020 stieg die Fachhochschule Kärnten in die Forschungskooperation mit ein.

Die Forschungsbörse richtet sich an Studierende aller Fakultäten, auch über die Alpen-Adria Universität und die Fachhochschule Kärnten hinaus. Es existiert ein Forschungsfragenkatalog, der eine Auswahl an Themen für Studierende bereitstellt. Die Themen sind zunächst allgemein formuliert, so dass sie für die jeweilige Situation adaptiert werden können. Insbesondere werden angesprochen:

- Seminararbeiten /Projektarbeiten
- Bachelorarbeiten
- Masterarbeiten
- Dissertationen

Der Forschungsfragenkatalog wurde 2021 weiterentwickelt. Die Forschungsfragen wurden durch die Themenfelder „Lernen in der Natur“, „Erholungspotenzial im Biosphärenpark“, „Berufsbilder durch neue Technologien“, „Zukunftsperspektive von SCIENCE\_LINKnockberge“, „Naturwissenschaft und Bildung“ sowie das breite Feld der Naturschutz-Technologien erweitert. Zudem wurde der Forschungsfragenkatalog durch das Thema „**UNESCO und das Weltnetz der Biosphärenreservate**“ erweitert. Der adaptierte Forschungsfragenkatalog ist verfügbar unter:

**[https://www.biosphaerenparknockberge.at/science\\_link-nockberge-2](https://www.biosphaerenparknockberge.at/science_link-nockberge-2)**

### Nachfolgende Masterarbeiten wurden im Jahr 2021 abgeschlossen:

„**Grünes Licht für Mountainbiken?** - Bewertungstool für nachhaltige Mountainbike-Projekte und Anwendung im Biosphärenpark Kärntner Nockberge“, Martin Wendler, Masterarbeit

„**Die Umsetzung der Agenda 2030 im Biosphärenpark Nockberge**“, Anna Kette, Masterarbeit

„**Nutzung vs. Naturschutz am Beispiel der naturgeschützten Alpenpflanze Echter Speik (Valeriana celtica subsp. norica)**“, Susanne Kabusch, Masterarbeit

Folgende wissenschaftliche Abschlussarbeiten befinden sich mit Stand Ende 2021 in Arbeit:

- Cornelia Malojer, Erwachsenenbildungsprojekt, Dissertation
- Marc Trattning, Wildtiermanagement im BsP NB am Bsp. des Rotwildes, Masterarbeit
- Jasmine Mayer, Lernen in und von der Natur, Masterarbeit
- Elisabeth Egger, Biologische Landwirtschaftsbetriebe/seltene Nutztierassen, Masterarbeit
- Selina Straßer, Ranger\*innen als Erwachsenenbildner\*innen, Masterarbeit
- Lena Gärtner, Tourismus im BsP, Bachelorarbeit



# 7. GEO-Tag der Natur 2022

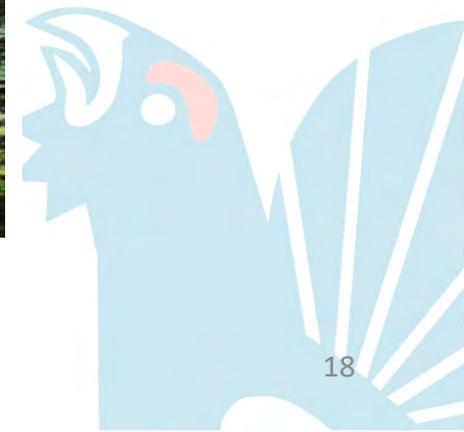
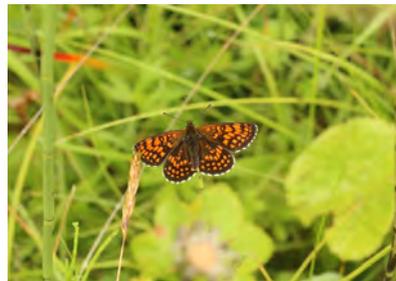
## 1130 Tier- und Pflanzenarten innerhalb von 24 Stunden

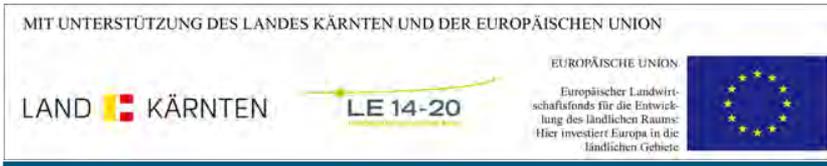
### FEUCHTLLEBENSÄRÄUME RUND UM ST. LORENZEN OB REICHENAU

Bereits zum siebten Mal fand am 15. und 16. Juli 2022 der GEO-Tag der Natur im Biosphärenpark Kärntner Nockberge statt. Innerhalb des vorgegebenen Zeitfensters von 24 Stunden wurde die Artenvielfalt im nordexponierten Bergwald rund um das Hochmoor, sowie die Flach- und Hangmoore unterhalb von St. Anna und die Gurk im Bereich der St. Lorenzer Brücke erforscht.

### MEHR ARTEN ALS ERWARTET

Mittels Sichtbeobachtungen, floristischen Aufnahmen, Handfängen bei Tag und Nacht, Bodensieb-, Klopfschirm- und Kescheraufsammlungen sowie dem Einsatz von Leuchtgeräten konnten insgesamt 1130 Arten nachgewiesen werden. Erstmals wurden neben den klassischen Methoden auch „moderne“ Zugänge wie Audioaufnahmen und eDNA zum Erfassen der Arten getestet. Schnell und effizient kommt man so zu zahlreichen Datensätzen, jedoch ist die Expertise von Artenkennern unumgänglich, um die Plausibilität zu evaluieren und in den Kontext mit dem bereits bekannten Wissen zu stellen.





## Meine Biosphäre

Das Magazin „**Meine Biosphäre**“ ist das zentrale Medium neben der **Flurmagazine** Information über den Biosphärenpark Nockberge für die Bewohner im und um den Biosphärenpark Nockberge und soll die interessierte Bevölkerung über das Geschehen im Biosphärenpark informieren.



Dieses erschien 2 Mal im Jahr 2022 und jede Auflage beträgt ca. 37.000 Stück.

### "Periodic revue"

Der 10 Jahresbericht über die Entwicklung im UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau & Kärntner Nockberge steht als gesamter und auch als Kärntner Teil zur Verfügung.



EVALLIERUNGSBERICHT | PERIODIC REVIEW  
2012 - 2022

SALZBURGER LUNGAU & KÄRNTNER NOCKBERGE  
UNESCO BIOSPHÄRENPAARK (UNESCO BIOSPHERE RESERVE)



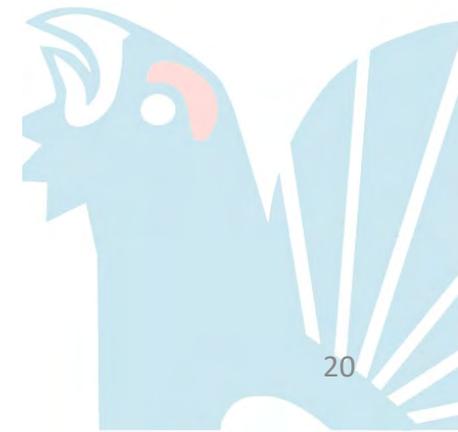
10 Jahre  
Evaluation

DES UNESCO BIOSPHÄRENPAARKS KÄRNTNER NOCKBERGE



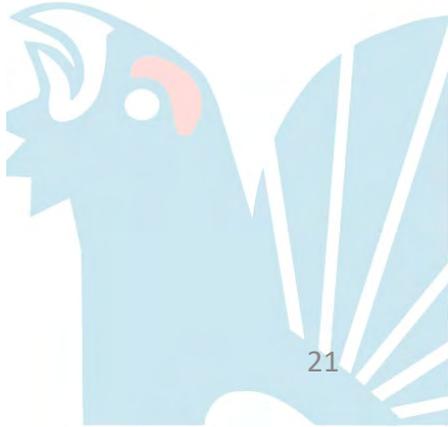
VERBUND  
© 2022. Die Rechte an diesem Bericht sind Eigentum von Verbund.

LAND KÄRNTEN LE 14-20



## Neuerscheinungen

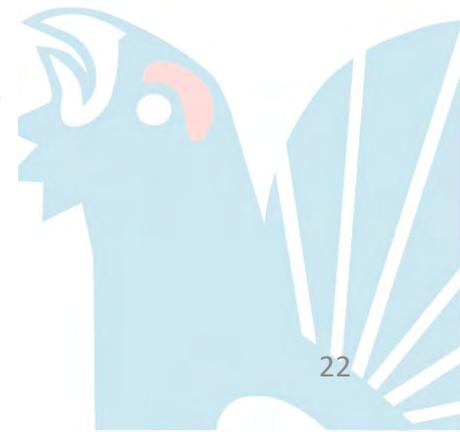
Neben der regelmäßigen Erscheinung des Biosphärenpark Magazins „Meine Biosphäre“ konnten auch seitens der Biosphärenparkverwaltung und auch in Zusammenarbeit mit div. Partnern einige Neuerscheinungen auf den Markt gebracht werden:



## Besucher im Biosphärenpark Nockberge

	BESUCHER 2021	BESUCHER 2022
Exkursion & Seminare	1.376	950
Projektstage/SLW	1.982	5.346
Erlebnisprogramme	2.319	1.714
Grundalm Besucher	34.545	26.467
3D-Film & Vorträge	1.149	786
Erwachsenenbildung	308	352
<b>GESAMT</b>	<b>41.679</b>	<b>35.597</b>

2022 nahmen wieder zahlreiche Besucher an den Programmen und Veranstaltungen des Biosphärenparks teil, wobei das Hauptaugenmerk auf die Schüler- und Jugendprogramme gelegt wurde. Auch in dieses Jahr war wieder sehr stark von der Coronasituation betroffen und so einige Programme sehr schwer umsetzbar waren. Sehr erfreulich ist auch das Interesse an Exkursionen und Seminaren, die hauptsächlich von Einheimischen wahrgenommen wurden.



## Das Budget im Biosphärenpark 2022

BUDGETEINNAHMEN	EURO
Landesmittel Sachaufwand	€ 335.400,00
Landesmittel Personalaufwand	€ 318.912,00
Unternehmerische Einnahmen	€ 411.883,00
Sonstige betriebliche Einnahmen	€ 222.282,00

BUDGETAUSGABEN	EURO
Vertragsnaturschutz Nockberge	€ 188.659,00
Förderung und Kulturlandschaftsprogramm	€ 61.959,00
Aufwendungen Öffentlichkeitsarbeit & Bildung	€ 545.029,00
Besucherbetreuung und Infrastruktur	€ 98.327,00
Personalausgaben	€ 318.913,00
Dotierung Haushaltsrücklage & Sonstiges	€ 76.134,00

## Komiteemitglieder

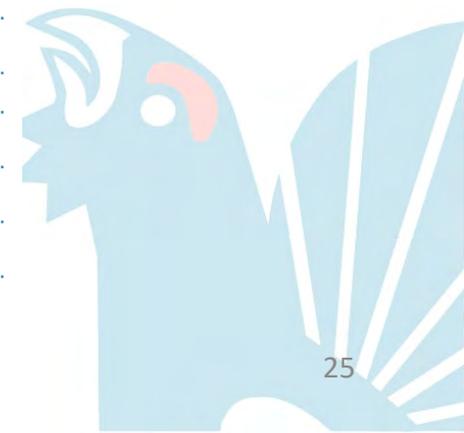
KOMITEEMITGLIEDER BIOSPHÄRENPAK NOCKBERGE (STAND: 062023)		
	STIMMBERECHTIGTE KOMITEEMITGLIEDER	ERSATZMITGLIEDER
<b>BÜRGERMEISTER:</b>		
Gde. Krems	Bgm. Gottfried KOGLER	-
Gde. Radenthein	Bgm. Michael MAIER	-Werner TRATTNIG
Gde. Bad Kleinkirchheim	Bgm. Mathias KRENN	-
Gde. Ebene Reichenau	Bgm. Karl LESSIAK	-
<b>GRUNDBESITZERVERTRETER:</b>		
Gde. Ebene Reichenau	Franz GRUBER	Rupert SCHMÖLZER
Gde. Ebene Reichenau	Peter SCHMÖLZER	Walter WILLMANN
Gde. Bad Kleinkirchheim	Wolfgang Mößler	Franz Josef HINTEREGGER
Gde. Bad Kleinkirchheim	Ing. Josef MAIER	Josef KRENN
Gde. Krems	Anton VOLPINI DE MAESTRI	Kurt GROJER
Gde. Krems	Friedrich BACHER	Herwig DRIESSLER
Gde. Radenthein	Kurt PENKER	Jürgen ERLACHER
Gde. Radenthein	Heinrich UNTERWANDLING	Benedikt WILPERNIG
<b>BESTELLTE MITGLIEDER DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG</b>		
	Dr. Klaus BRANDNER	-
Funktion zurückgelegt	Dr. Gerold GLANTSCHNIG	-
<b>ENTSANDTES MITGLIED VON DER KAMMER FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT:</b>		
	Siegfried HUBER	KR Karin Schabus



## Kuratoriumsmitglieder

KURATORIUMSMITGLIEDER BIOSPHÄRENPAK NOCKBERGE (STAND: 05/2021)		
	STIMMBERECHTIGTE KURATORIUMSMITGLIEDER	ERSATZMITGLIEDER
<b>KÄRNTNER LANDESREGIERUNG:</b>		
Vorsitzende des Biosphärenparkkuratorium	LR <sup>in</sup> Mag. Sara SCHAAR	-
<b>BÜRGERMEISTER:</b>		
Gde. Bad Kleinkirchheim	Bgm. Mathias KRENN	-
Gde. Ebene Reichenau	Bgm. Karl LESSIAK	-
Gde. Radenthein	Bgm. Michael MAIER	- Werner TRATTNIG
Gde. Krems i. Kärnten	Bgm. Gottfried KOGLER	-
<b>GRUNDBESITZERVERTRETER:</b>		
Gde. Krems	Ing. Gerald LAGGNER	-
Gde. Radenthein	Kurt PENKER	-
Gde. Bad Kleinkirchheim	Ing. Josef MAIER	-
<b>KÄRNTNER LANDESREGIERUNG<sup>1</sup>:</b>		
Natur- und Landschaftsschutz/ Ökologie	Erich AUER	Univ. Doz. Mag. Dr. Wilfried FRANZ
aus regionaler Wirtschaft	Dr. Johannes HÖRL	Martin BACHER
aus regionaler Wirtschaft	Mag. Christine SITTER	Mag. Barbara STROBL-WIEDERGUT

<sup>1</sup> nominiert auf die Dauer der Gesetzgebungsperiode des Kärntner Landtages (Art. 14ABS. 1 K-LVG)



# ORGANISATION & KOOPERATION

## So sind wir organisiert



### ORGANIGRAMM

